

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 42 · 15. Oktober 2026

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

jetzt

Bitte Personalausweis
mitbringen!

Nur mit Terminreservierung!

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/stein-heynlinschule>



Mittwoch, 21. Okt. 2026

15.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Königsbach-Stein

Heynlin Schule, Heynlinstraße 18



Deutsches
Rotes
Kreuz

Tel. 0800 1194911 KOSTENLOS
Infos und Termine beim Roten Kreuz
www.blutspende.de

Vorsorge für Krisen und Katastrophen

■ Was können Sie tun, um sich auf einen Stromausfall vorzubereiten? Wie können Sie in einer Krise informiert bleiben? Wo finden Sie in Krisensituationen Schutz?

Deutschland ist eines der sichersten Länder der Welt. Dennoch können auch hier Krisen unsere gewohnten alltäglichen Abläufe stören. Wenn etwas passiert, ist es besser, vorbereitet zu sein. Die Broschüre „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) zeigt Ihnen, wie Sie Extremsituationen möglichst sicher meistern. In den nächsten Wochen werden Auszüge aus dem Ratgeber im Mitteilungsblatt der Gemeinde vorgestellt. Sie liegt zeitgleich zur Mitnahme in den Rathäusern aus und kann auf der Homepage des BBK heruntergeladen werden.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage des BBK unter www.bbk.bund.de/vorsorge. ■

Medizinische Notfälle selbst behandeln

In einer Krise oder Katastrophe kann es sein, dass der Rettungsdienst, Krankenhäuser und Apotheken vorübergehend nicht verfügbar sind. Daher ist es sinnvoll, wichtige Medikamente zuhause zu haben. Eine solche Hausapotheke kann Ihnen helfen, kleine Notfälle selbst zu bewältigen.

Das sollte eine Hausapotheke enthalten

- **Persönliche Medikamente**, zum Beispiel Asthmaspray, nach individuellem Bedarf. Wenn Sie regelmäßig auf Medikamente angewiesen sind, ist ein Vorrat für mindestens zehn Tage sinnvoll.
- **Material zur Wundversorgung**, zum Beispiel Pflaster und Mullbinden
- **Basisausstattung**, zum Beispiel Schmerzmittel und Fieberthermometer

Eine ausführliche Checkliste finden Sie auf Seite 33.

So können Sie sich vorbereiten

In einem Erste-Hilfe-Kurs kann man lebensrettende Maßnahmen lernen und üben. Das gibt Ihnen Sicherheit, wenn jemand Hilfe benötigt. Sollte Ihr letzter Erste-Hilfe-Kurs bereits einige Zeit her sein: Frischen Sie am besten Ihre Kenntnisse auf!

In einem Erste-Hilfe-Kurs lernen Sie zum Beispiel auch, wie Sie stark blutende Wunden verbinden können.



Tipps

Bei einem Herz-Kreislaufstillstand kann jeder Mensch helfen: mit einer Herzdruckmassage. Wiederbelebung durch Herzdruckmassage zu lernen, ist nicht schwer. Einfache Anleitungen gibt es in Erste-Hilfe-Kursen oder unter: www.wiederbelebung.de

20

So legen Sie einen Druckverband an

Ist eine Wunde sehr tief und blutet stark, ist ein Druckverband nötig, um den Blutverlust zu stoppen. Es ist für Sie sinnvoll zu wissen, wie Sie einen Druckverband anlegen können, wenn vorübergehend die medizinische Versorgung eingeschränkt ist. **Verbandkästen** oder **Erste-Hilfe-Kits** enthalten Materialien für die Versorgung von Verletzungen. Das ist eine gute Unterstützung, wenn Sie die Dinge nicht einzeln kaufen möchten.



- 1. Schritt:**
Kompressen auf die Wunde legen.



- 2. Schritt:**
Kompressen mit einer Mullbinde zwei- bis dreimal umwickeln.



- 3. Schritt:**
Ein Druckpolster auf die Stelle legen, an der die Wunde ist, zum Beispiel ein Päckchen mit Mullbinden aus dem Verbandkasten.



- 4. Schritt:**
Mit der Mullbinde das Druckpolster mehrmals umwickeln, danach die Mullbinde mit Pflasterstreifen befestigen.

21

Ohne Strom kochen

Bei einem Stromausfall funktioniert Ihr Elektroherd nicht mehr. Haben Sie einen Gasherd, können Sie diesen oft weiterhin nutzen. Es gibt auch noch weitere Alternativen:

Damit können Sie in Räumen kochen:

- Ein Stövchen mit Teelicht kann Essen aufwärmen (zum Beispiel Fertigsuppe).
- Ein Fondue-Set mit Brennpaste kann Essen in kleinen Mengen zum Kochen bringen.
- Ein Gaskocher kann zum Kochen genutzt werden, wenn er für die Nutzung in Innenräumen zugelassen ist.

Damit sollten Sie nur im Freien kochen:

- Camping-Kocher mit Gaskartusche
- Gas- oder Holzkohle-Grill



Wichtig

Gefahren beim Kochen und Heizen ohne Strom

Nutzen Sie innen nur Geräte, die für Innenräume zugelassen sind! Sie sind mit speziellen Sicherungsmechanismen versehen. Achtung auch bei offenem Feuer in Innenräumen! Wenn zu wenig Sauerstoff in der Atemluft ist, kann bei der Verbrennung Kohlenmonoxid entstehen. **Eine Kohlenmonoxidvergiftung ist lebensgefährlich.** Installieren Sie am besten geprüfte und zugelassene Kohlenmonoxid-Melder. Diese lösen bei einer kritischen Konzentration Alarm aus.



Tipps und Rezepte für Kochen ohne Strom finden Sie auf der Webseite des BBK: www.bbk.bund.de/notfallkochbuch

22

Wenn die Heizung ausfällt

Ohne Strom funktioniert vielleicht auch Ihre Heizung nicht. Wenn im Winter die Heizung ausfällt, können Räume schnell auskühlen. Für den Innenraum zugelassene Gasheizöfen, Ethanolöfen oder Petroleumöfen funktionieren ohne Strom und können in Innenräumen sicher genutzt werden.

Das können Sie tun

- Mit warmer Kleidung, Decken und Schlafsäcken können Sie den Ausfall eine Zeit lang überbrücken.
- **Fenster und Türen geschlossen halten**, um Auskühlen zu vermeiden, aber: **Regelmäßiges Stoßlüften!** Fenster für wenige Minuten ganz weit öffnen, um die Luftqualität zu verbessern.



23

Lehrstellen- und Jobbörse in der Kulturhalle Remchingen – Königsbach-Stein war dabei

■ Auf Einladung des CDU-Gemeindeverbands Remchingen fand in der Remchinger Kulturhalle wieder die jährliche Lehrstellen- und Jobbörse statt. Viele regionale Betriebe, Gemeindeverwaltungen und zahlreiche Schüler/innen und Eltern folgten der Einladung. An zahlreichen Ständen konnten sich die Ausbildungsbetriebe und ihre Ausbildungsmöglichkeiten präsentieren.

Auch die Gemeinde Königsbach-Stein war mit einem eigenen Stand vertreten. Frau Vanessa Frank (Ausbildlerin), Frau Rebecca Schwarz (Personalamt) und Frau Leni Bullert, Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten, informierten über die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten. Bei Frau Susanne Thome (stellv. Leitung Heynlinkita), Frau Sabrina Fiasco, Erzieherin in der Heynlinkita und Herrn Raoul Millione, Auszubildener in der Heynlinkita konnte man vieles aus der Arbeit in einer Kindertagesstätte und die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten erfahren. Zahlreiche Gespräche, die am Stand der Gemeinde mit interessierten Schüler/innen geführt werden konnten, lassen hoffen, dass auch im nächsten Jahr die Ausbildungsstellen der Gemeinde besetzt werden können.



Gemeinde Königsbach-Stein

Obst- und Gartenbauverein Königsbach

■ Nicht nur in der Theorie, sondern auch ganz praktisch haben Königsbacher Schüler gelernt, wie Apfelsaft entsteht. Bei der Aktion des Obst- und Gartenbauvereins durften sie selbst anpacken.

Ein Apfel nach dem anderen landet im Schlund der großen Maschine, die sie mit einem kreischenden Geräusch in kleine Stücke häckselt. Herauskommt ein klebriger, feuchter Brei: die sogenannte Maische, die anschließend ausgepresst wird: nicht hydraulisch oder elektrisch, sondern mit reiner Muskelkraft. In einer langen Schlange warten die Kinder hintereinander, bis sie an der Reihe sind. Ihnen macht es sichtlich Spaß, mit den Ehrenamtlichen des Königsbacher Obst- und Gartenbauvereins ihren eigenen Saft zu pressen: aus heimischen Äpfeln, ohne Zusatzstoffe. An vier Terminen hat der Verein rund 100 Kinder im Hof des alten Schulhauses zu Gast, alle von der Comenius- und der Johannes-Schoch-Schule. Ähnliche Aktionen gibt es derzeit in vielen Enzkreis-Gemeinden, oft ermöglicht von engagierten Ehrenamtlichen.

„Es macht Spaß, wenn man sieht, wie die Kinder darauf reagieren“, sagt Wolfgang Ruthardt, der das Saftpresen in Königsbach mit einigen Vereinskollegen stemmt. Ihnen geht es darum, die Kinder für die Herkunft der Lebensmittel und die Natur vor der eigenen Haustür zu sensibilisieren, damit sie erkennen: „Der Apfel kommt nicht aus dem Supermarkt oder dem Discounter.“

Wobei das laut Ruthardt viele schon wissen. Der Vorsitzende des Königsbacher OGV ist positiv überrascht von den Vorkenntnissen, die die Kinder mitbringen. Er hat allein schon deshalb den Eindruck, dass die Kinder „topmotiviert“ und sehr wissbegierig sind, weil sie tatkräftig mit anpacken. Etwa beim Vorbereiten der mechanischen Presse, die ein engagiertes Vereinsmitglied vor ein paar Jahren gebaut hat. Die im Muser zur Maische zerkleinerten Äpfel werden mithilfe einer viereckigen Form aufgetürmt, in mehreren Schichten übereinander, eingeschlagen in Tücher, die größere Fremdstoffe wie Kerne oder Stiele zurückhalten.

Alle Äpfel stammen aus der Bauschlottter Obstanlage und von Streuobstwiesen rund um Königsbach, alle haben einen Hagelschaden oder ein Wurmloch. Einlagern kann man sie dadurch nicht mehr, aber problemlos zu Saft verarbeiten. Ruthardt schätzt, dass ein Zentner etwa 30 Liter ergibt, vielleicht auch ein bisschen mehr. Was unten aus der Presse fließt, dürfen die Kinder sofort probieren: mit Trinkflaschen, die sie extra dafür mitgebracht haben. Vielen schmeckt der Saft so gut, dass sie einen Nachschlag wollen. „Für die Kinder ist es immer schön, wenn sie etwas Praktisches machen dürfen“, weiß Lehrerin Nina Jelen, die mit ihrer ersten Klasse zum Königsbacher OGV gekommen und von der Aktion begeistert ist. „Die Kinder finden das richtig toll.“ Weil die Einschulung erst wenige Wochen zurückliegt, ist es für die Klasse der erste Schulausflug. Aktuell behandeln sie laut Jelen den Apfel im Sachunterricht. „Da passt das natürlich ideal.“ Die Lehrerin hofft, dass die Kinder durch solche Aktionen auch das Vereinsleben vor Ort kennenlernen. Zumal der Königsbacher OGV ohnehin eine Partnerschaft mit der Johannes-Schoch-Schule unterhält, auch in Form einer gemeinsam angebotenen Garten-Arbeitsgemeinschaft. Seit einer Weile hat der Verein eine Kindergruppe, die sich einmal pro Monat trifft. Die Teilnahme ist kostenlos. – ■ Nico Roller



Wolfgang und Monika Ruthardt nehmen den Trester aus der Presse. Er enthält keinen Saft mehr und kann als Futter für Tiere verwendet werden. (rol)

Schulsozialarbeit

■ *Einen ganzen Tag lang dreht sich am 17. Oktober in der Königsbacher Festhalle alles ums Spielen: Mehr als 150 Spiele sollen Begegnung, Kommunikation und Miteinander schaffen. Teilnehmen kann jeder.*

Ohne Luft zu holen, können die Organisatoren unzählige Namen und Titel auflisten. Bomb Busters, Spicy und King of Tokyo werden ebenso genannt wie Similo, Galaxy Trucker, Pili Pili und Rebirth. Hinter ihnen verbergen sich Spiele, die am Samstag, 17. Oktober, zu denen gehören, die man in der Königsbacher Festhalle ausprobieren kann: kostenlos, ohne Anmeldung und Vorkenntnisse. Rein ehrenamtlich und ohne kommerzielle Hintergedanken organisiert, soll die Aktion ein Zeichen für das gemeinsame Spielen setzen, die Kommunikation, den Austausch und das Miteinander fördern. „Alle sind herzlich willkommen“, sagt Anke Burkhard, die Schulsozialarbeiterin an der Königsbacher Comeniusschule ist und die Veranstaltung über ihren Arbeitgeber, den sozialen Träger „miteinanderleben“, bereits zum zweiten Mal federführend organisiert hat. Was voriges Jahr aus einer spontanen Idee entstanden ist, soll dieses Mal noch größer, bunter und lebendiger werden, erneut mit wertvoller Unterstützung der Brettspiel-Suchties aus Karlsruhe und der Heidelbär Games aus Miltenberg. Mehr als 150 verschiedene Spiele können die Besucher erleben, aus den verschiedensten Bereichen: für Kinder, Familien, Kenner und Experten. „Es ist für alle Altersklassen und jeden Geschmack etwas dabei“, sagt Burkhard, die einen fröhlichen Tag mit neuen Erlebnissen und Begegnungen verspricht, nach dem Motto: „Einfach kommen und mitmachen.“ 95 Prozent der Spiele stammen von der Comeniusschule, in der Burkhard inzwischen eine Ludothek aufgebaut hat. Die Schulsozialarbeiterin leitet dort eine Spiele-Arbeitsgemeinschaft und besucht den Unterricht, falls gewünscht mit Spielen. Ihr ist es wichtig, die Kinder und Jugendlichen wegzukriegen von Handy und Computer, hin zu sozialem Umgang und Kommunikation. Über das Lesen und kreative Angebote hatte sie das bereits versucht, ehe sie bei den Brettspielen landete und feststellte, dass sich dafür selbst pubertierende, sonst stundenlang vor Ballerspielen sitzende Teenager-Jungs begeistern lassen. Denn: „Spiele schaffen gemeinsame Erlebnisse.“

Aus Burkhard's Sicht kann man die Neuerscheinungen der vergangenen Jahre nicht mehr mit dem vergleichen, was es früher auf dem Markt gab. „Die sind heute wahnsinnig gut gemacht.“ Burkhard weiß, dass Spiele die Menschen zusammenbringen, dass sie Kommunikation schaffen, die Fantasie fördern und ein Abtauchen ermöglichen. „Wenn wir spielen, reden wir über gar keine Probleme mehr“, sagt die diplomierte Sozialpädagogin: „Du spielst das Spiel und bist in einer ganz anderen Welt.“ In einer Welt, in der man mit Würfeln den Godzilla aus Tokio werfen, mit dem Zug durch Europa reisen und in der Rolle eines Halbblings böse Monster bekämpfen kann. Bei der Aktion in der Königsbacher Festhalle sollen alle auf ihre Kosten kommen. Es geht um Glück, Strategie, Taktik, Kreativität, Kooperation und Psychologie, mit Karten, Würfeln und Figuren. Auf der Bühne wird ein in der Szene bekannter Experte live das Rollenspiel „Blood on the Clocktower“ inszenieren, in einer Version für Erwachsene und für Kinder.

Insgesamt sind rund 20 ehrenamtliche Helfer im Einsatz, alle unentgeltlich und in ihrer Freizeit. Sie kümmern sich um die Ausgabe der Spiele, um die Bewirtung und den Einlass. Die meisten engagieren sich aber als Erklärbären, die die Regeln praktisch vorführen, indem sie eine Weile mitspielen. Zu ihnen gehört auch die elfjährige Rebecca, die diese Aufgabe voriges Jahr schon übernommen hat. „Die Leute sind immer sehr nett“, sagt die Elfjährige: „Ich habe keinen erlebt, der unhöflich war.“ Emilia war begeistert, wie sich die Teilnehmer gegenseitig motiviert und kennengelernt haben. Denn in der Königsbacher Festhalle spielt man auch mit Menschen, die man vorher nicht kannte. „Es ist richtig toll, wie Jung und Alt zusammenkommen.“ Auch der 13-jährige Mattheo kann nur Positives berichten und will dieses Jahr wieder als Erklärbär mithelfen. Denn: „Ich kann dabei selbst neue Spiele kennenlernen.“ Sarah war voriges Jahr als Gast in der Königsbacher Festhalle und fand die Veranstaltung so gut, dass sie dieses Mal unbedingt mithelfen will. „Es ist toll, wie alle zusammenarbeiten.“ Geöffnet hat der Spieletag am Samstag, 17. Oktober, von 14 bis 20 Uhr. Für Bewirtung ist gesorgt, unter anderem mit Kaffee, Kuchen und einem kleinen Imbiss. – ■ Nico Roller



Die Schulsozialarbeiterin Anke Burkhard (Vierte von rechts) organisiert den Aktionstag in der Königsbacher Festhalle mit unzähligen Helfern aller Altersklassen. (rol)



GAME ON !

heißt es ab Oktober
auch bei uns im CVJM



freitags
20 bis 22 Uhr
Hobby Steeldart
für alle ab 14 Jahren
Ev. Gemeindehaus Stein
Kontakt: dart@cvjm-stein.de



info@kks-koenigsbach.de
www.kks-koenigsbach.de

KKS KÖNIGSBACH

TAG DER OFFENEN TÜR BEIM KKS KÖNIGSBACH.

Schießsport kennenlernen und selbst ausprobieren –
ob neugieriger Einsteiger oder erfahrener Sportschütze!

SAMSTAG, 17. OKTOBER 2026

Schießstände geöffnet 12 bis 17:00 Uhr	Für alle Interessierten ohne Vorkenntnisse
--	--

- **Ausprobieren:** Verschiedene Disziplinen selbst testen
- **Betreuung:** Erfahrene Mitglieder an jedem Stand
- **Inklusive:** Ausrüstung und Einweisung werden gestellt
- **Bewirtung:** Für das leibliche Wohl ist gesorgt

WO Allmendäckerle 1
75203 Königsbach-Stein

**FAMILIE & FREUNDE –
HERZLICH WILLKOMMEN!**

Sonne, Mond und Sterne



Herbstkonzert

der Musikvereine
Stein und Kieselbronn

Sa, 17.10. um 17:00 Uhr
Heynlin Schule in Stein

So, 18.10. um 15:00 Uhr
Festhalle in Kieselbronn

MINI-GOTTESDIENST

18. Oktober 2026 um 11.15 Uhr

Kommt,
wir bauen
einen
TURM
der
bis
in
den
Himmel
reicht!"



Herzliche Einladung in die Stephanuskirche!
Evangelische Kirchengemeinde Stein

OKTOBERFEST

MUSIKVEREIN HARMONIE KÖNIGSBACH

Trachtenabend
Spaß für Jung und Alt

- badische Unterhaltung
- bayrische Schmankerl
- Spiespaß
- traditioneller Fassanstich
- Blasmusik



23.10.2026 – FESTHALLE – KÖNIGSBACH

EINTRITT FREI!

EINLASS AB 18:00 UHR



OKTOBERFEST

badisch feiern

Rottlöffe

boarisch rocken



Samstag

24.10.2026 - Festhalle - Königsbach

Tickets: www.mvh-tickets.deVorverkaufsstellen: Aral Tankstelle – Federleicht Schreibwaren
(Abendkasse nur falls verfügbar)

Einlass: 18:30 Uhr – Beginn: 19:30 Uhr

GEMEINDEBÜCHEREI
KÖNIGSBACH-STEIN

MITTWOCH, 28.10.2026 19 UHR

KRIMILESUNG
USCHI GASSLER

PRÄSENTIERT IHREN NEUEN EPISODEN-THRILLER



EPISODEN-THRILLER

www.uschi-gassler.de © Cover: U. Gassler

Ort: Brettener Straße 6, 75203 Königsbach-Stein
 Reservierung: Tel.: 07232 312 071 oder
 E-Mail: buechereikoenigsbach@t-online.de
 Eintritt: frei! Getränke werden angeboten.

BIBELGESCHICHTEN
MIT ALLEN SINNEN
ERLEBEN8.11.2026
17-19 UHR

EV. GEMEINDEHAUS KÖNIGSBACH, EINTRITT FREI, SPENDEN ERBETEN.

Einladung zu einem Fest für Bauch, Kopf und Herz.
 Genießen Sie mit uns drei lebendige Bibelgeschichten
 während eines leckeren Drei-Gänge-Menüs. Die Platzanzahl
 ist begrenzt, deshalb bitten wir um Anmeldung.

Meike Szekeresch
0179 / 2361847Isabelle Bender
bibelgeschichten@ek-koenigsbach.de+ EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
KÖNIGSBACH-BILFINGEN

Mehr aus deiner Region
 auf **NUSSBAUM.de**

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom: Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas: Tel. 0800 3 62 92 75

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

DRK Krankentransport Tel. 19 222

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst

(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)

Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudert Klinik, Wilferdinger Str. 67,

75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 22 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16 – 22 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 22 Uhr

Kinder Notfallpraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten sind:

Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 - 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Die nächstgelegene Notdienstapothek erfahren Sie unter

Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

(24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein,

Eisingen und Kämpfelbach

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, 75203 Königsbach-Stein, Tel. 31338-0

Geschäftsführung: Marco Zivojnovic

Pflegedienstleitung: Sandra Kießig Tel. 3133811

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Tel. 31338-14

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender Tel. 31338-13

Tagespflege Königsbach

Tel. 31338-20

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

Goethestr. 4, Pflegedienstleitung Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizid-Gefahr Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim

Tel. 07231 - 1 39 4080

Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung

Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause

Tel. 07231 - 373 - 240

Hausnotrufsystem: DRK

Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Tel. 07231 - 308 5033

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim

Tel. 07231 - 42865 - 0

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/

Schwangerschaftskonfliktberatung

Fachstelle für häusliche Gewalt

Tel. 07231 - 4576333

Ökumenisches Frauenhaus

Tel. 07231 - 45763 0

Pforzheim/Enzkreis

Diakonie Enzkreis

www.diakonie-enzkreis.de

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V.

Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend- und Suchtberatung

Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. www.planb-pf.de

Tel. 07231/92277-0

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V.

Tel. 07231 - 6095 - 2222

Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt

Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 6075860

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH

Tel. 07231 - 778705-0

Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Tel. 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V.

Tel. 07041 8184711

www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald

Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis

Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Pforzheimer Stadtmission Wichernhaus - Fachberatung Enzkreis

Tel. 07231 - 20488 - 14 / -22

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros

Montag bis Freitag 7.30 – 13.00 sowie
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr
- Wir bitten um Terminvereinbarung -

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
jeweils bevorzugt mit Terminvereinbarung

RUFNUMMERN

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale 07232/3008-0
FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de
Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100

Sekretariat Bürgermeister,
Vereine Katharina Maurer 3008-100

Bürger Netzwerk BüNe Michaela Bruder 3008-158

Hauptamt: Amtsleiter Henning Rupf 3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal Laura Mingoia 3008-121

Zeiterfassung, BEM, BGM Rebecca Schwarz 3008-123

Abteilung Bildung und Familie

Abteilungsleiter,
Wahlen, Versicherung Frank Schreck 3008-122

Schulverband BZK Westlicher Enzkreis

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

Geschäftsstelle GR,
Öffentlichkeitsarbeit Hanna Heinle 3008-125

Sachbearbeitung
Schulen und Kitas Tanja Person 3008-126

Sachbearbeitung
luK Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160 90932586

Christiane Holder 0151 16726659

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiterin, Jasmin Lloyd 3008-150

Ortspolizeibehörde, Straßenverkehr, Jagd

Standesamt, Rentenansprüche

und Ausbildung Vanessa Frank 3008-157

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Flüchtlingsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Flüchtlingsbeauftragte Renatha de Barros Grau 3008-161

Integrationsmanagement Ziyad Albirhim 015785054061

Liliana Pantir 01761578777

GVD Jürgen Häge

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen, Ines Calin 3008-151

Fundbüro Kerstin Demel 3008-152

Gewerbe, Soziales

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen, Madlen Goll 3008-153

Gewerbe, Soziales und Sandra Haas 3008-154

Rentenansprüche

Bauamt: Amtsleiter N.N.

Abteilung Bauverwaltung:

Stadtplanung, Sanierung, N.N.

Grundstücksangelegenheiten N.N.

Rechnungsstellung für Bauleistungen, Helena Wegmann 3008-144

Vergabe VOB

Bauanträge, Wohnbauförderung, Benjamin Bodemer 3008-131

Baulasten, Forst

Vermietung, Verpachtung, Silke Prager 3008-135

Hallenbelegung Katharina Bruchner 3008-133

Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene

Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,

Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde N. N.

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

Bauhofleiter Stefan Giek 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Chris Wernertd 3008-149

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlin Schule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-
VERBANDS KÄMPFELBACHTAL**Altes Forsthaus, Marktplatz 14**

Telefonzentrale 07232/3009-1

Fax 07232/3009-99

Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger 3811-10

Interim Geschäftsführung Frank Johannes Lemke 3009-61

Kämmerei Saskia Rückriem 3009-57

Julia Hill 3009-50

Alina Gessler 3009-80

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Christine Burkhardt 3009-51

Viola Oberhofer 3009-52

Cornelia Wiesner 3009-63

Steueramt Sandra Hausmann 3009-54

Nina Götz 3009-55

Manuela Wolf 3009-81

Kasse Kevin Sulzer 3009-58

Anita Schäfer 3009-64

Luzie Flack 3009-56

Viktoria Wernert 3009-53

Chantal Dittler 3009-82

Lohnbüro Wolfgang Karst 3009-59

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8:30 – 12:00 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfegerin Geyer 01 57 / 50 44 56 70

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlin Schule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 0 15 20 / 6 18 88 46

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

UMWELTECKE

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:

Mittwoch, 21.10.2026.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231-35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.



Müllabfuhrtermine

Oktober	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 Do			K/S		14:00-17:30	14:00-17:30	
2 Fr	x				14:00-17:30		

3 Sa Tag der Deutschen Einheit

4 So							
5 Mo							
6 Di		K					
7 Mi				K	09:00-12:30		
8 Do		S			09:00-12:30		+
9 Fr				S	09:00-12:30		
10 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
11 So							
12 Mo							S
13 Di					14:00-17:30		
14 Mi					14:00-17:30		
15 Do					14:00-17:30		
16 Fr	x				14:00-17:30	14:00-17:30	
17 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
18 So							
19 Mo							
20 Di							
21 Mi					09:00-12:30		E
22 Do					09:00-12:30		
23 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
24 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
25 So							
26 Mo							
27 Di					14:00-17:30		
28 Mi					14:00-17:30		
29 Do			K/S		14:00-17:30	14:00-17:30	
30 Fr	x				14:00-17:30		
31 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

2 Lattenroste 90cm/200cm

2 Matratzen 90cm/200cm

Tel: 01604421943

Fußsprudelbad

07232/5217

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3x), Tel. 3008-125, Frau Heinle.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
mitteilungsblatt@koenigsbach-stein.de – Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....

.....

.....

.....

Name / Anschrift:

.....

.....

.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Das Ordnungsamt informiert:

Besuche in unseren Bürgerbüros – Terminvereinbarung

Wir bitten für Besuche im Bürgerbüro um vorherige Terminvereinbarung. Sie ersparen sich damit Wartezeiten vor Ort und erhalten vorab Informationen über die für den Termin erforderlichen Unterlagen. So können Sie sicher gehen, dass Ihre Anliegen schnell und unkompliziert erledigt werden können.

Termine können entweder online über unsere Homepage, telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden. Durch Scannen des QR-Codes gelangen Sie direkt zum Online-Buchungssystem. Dort können Termine bis zu vier Wochen im Voraus einfach und schnell gebucht werden. Nach der Buchung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail, in der auch die für Ihren Termin mitzubringenden Unterlagen aufgeführt werden.

Bürgerbüro Königsbach

Frau Calin: 07232 3008 - 151
Frau Demel: 07232 3008 - 152

Bürgerbüro Stein

Frau Goll: 07232 3008 - 153
Frau Haas: 07232 3008 - 154



Landesweite Sicherheitsbefragung Baden-Württemberg 2026

Das Institut für Kriminologische Forschung Baden-Württemberg (KriFoBW) startete im September 2026 die zweite Sicherheitsbefragung in Baden-Württemberg mit Schwerpunkten zum subjektiven Sicherheitsgefühl, zur Viktimisierung, gesellschaftlichen Themen sowie zur Zufriedenheit mit der Polizeiarbeit. Die erste Erhebung fand 2023 statt – die Ergebnisse sind unter <https://www.krifobw.de/landesweite-sicherheitsbefragung> abrufbar.

Rund 200.000 zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger in 130 Städten und Gemeinden wurden zur Teilnahme eingeladen – auch unsere Gemeinde/Stadt ist dabei. Wir unterstützen dieses Vorhaben ausdrücklich, denn Ihre Teilnahme ist wichtig: Die Polizeiliche Kriminalstatistik zeigt nur einen Teil der Wirklichkeit, da viele Straftaten nicht angezeigt werden. Das persönliche Sicherheitsempfinden ist daher ein unverzichtbarer Maßstab für das Gesamtbild der Sicherheitslage. Die Befragung trägt dazu bei, ein umfassenderes und realistischeres Bild der Sicherheitslage zu bekommen und gesellschaftliche Entwicklungen zu erkennen – eine wichtige Grundlage unter anderem für gezielte Präventionsmaßnahmen und eine effektivere Kriminalitätsbekämpfung.

Die Teilnahme ist unkompliziert: Wenn Sie für die Befragung ausgewählt wurden, haben Sie per Post einen persönlichen Zugang zu einem Online-Fragebogen erhalten. Auf Wunsch kann über diesen Zugangscode auch ein Papierfragebogen angefordert und kostenfrei zurückgesendet werden. Selbstverständlich bleiben alle Angaben anonym und werden streng vertraulich behandelt. Die Befragung läuft noch bis Ende Oktober 2026.

Bitte nutzen Sie die Chance, Ihre Stimme einzubringen und aktiv zu mehr Sicherheit und Lebensqualität in Baden-Württemberg beizutragen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.krifobw.de

Hinweis des Standesamtes

Das Standesamt ist am **Dienstag, 20. Oktober 2026** und **Mittwoch, 21. Oktober 2026**, aufgrund einer Fortbildungsmaßnahme nicht besetzt.

Ab Donnerstag, 22. Oktober 2026, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Vielen Dank!

Ihr Standesamt Königsbach-Stein

Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4

Tel.: 3008-151

- Schlüssel
- Geldbeutel

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Lesungen im Herbst

Am **Donnerstag, 15. Oktober**, um **15.30 Uhr** findet die erste Lesung aus der Reihe „**Grundschüler lesen für Kindergartenkinder**“ in diesem Schuljahr statt. Es lesen Schülerinnen und Schüler der Klasse 4c und wir sind sehr gespannt, ob auch in diesem Schuljahr wieder viele kleine und große Zuhörerinnen und Zuhörer kommen.

Die nächste Veranstaltung in unserer Gemeindebücherei ist bereits am **28. Oktober** um **19 Uhr: Uschi Gassler**, unsere Königsbacher Autorin, wird wieder einmal in der Gemeindebücherei lesen. „**Fluch der Gerechtigkeit**“ heißt ihr neuestes Werk. *Jan Ortez tötet auf Bestellung, sofern das Motiv seinem Rechtsempfinden entspricht. Er agiert meist verdeckt, manchmal auch spektakulär. Die Tötungsarten wechselt er nach Belieben, wie auch sein Aussehen und den Tatort. Ein Episoden-Thriller, in dem auch Pforzheim eine Rolle spielt* (Text der Autorin). Wir freuen uns schon jetzt auf reges Interesse. Bitte melden Sie sich per E-Mail oder telefonisch in der Bücherei an, damit wir für die Veranstaltung planen können. Wie immer ist die Lesung kostenlos, wir freuen uns aber über Spenden.

Am **Freitag, 13. November**, geht es in unserem Veranstaltungsprogramm weiter. Knud Hagemoser wird wieder von seinen Reisen mit dem Wohnmobil berichten. Seit Jahren ist er in Mittelamerika unterwegs. Sein letzter Aufenthalt war in Honduras und Nicaragua. Unter dem Titel „Keine Bananenrepubliken“ wird er von dieser wieder sehr interessanten Etappe berichten.

Zurzeit finden Sie in unserem Schaufenster noch viele Medien zum Thema Demokratie. Die Medien sprechen hauptsächlich unsere jungen Leser an, Sie finden aber auch im Sachbuchbereich interessante Literatur zum Thema.

Unter dem Link <https://bibliotheken.komm.one/koenigsbachstein/> finden Sie alle Informationen zu unserer Gemeindebücherei und natürlich auch unseren Katalog. Als Nutzer können Sie sich mit der Lesernummer und Ihrem Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) anmelden und kommen dann auf Ihr Konto, um Leihfristen zu verlängern oder gerade ausgeliehene Medien vorzubestellen.

Leihfristen können Sie auch telefonisch (07232-312071) oder per E-Mail (buechereikoenigsbach@t-online.de) verlängern. Bitte geben Sie immer Ihre Lesernummer an.

Übrigens: Informationen zur Gemeindebücherei finden Sie auch auf Instagram der Gemeinde Königsbach-Stein.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, 15 – 18 Uhr

Mittwoch, 10 – 12 Uhr

Donnerstag, 16 – 19 Uhr

Freitag, 15 – 18 Uhr

Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein



**FINDE EIN PROJEKT,
MACH WAS MÖGLICH.**

Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.

www.gemeinsamhelfen.de

Bürger Netzwerk Für dich. Für mich. Für alle. BüNe

www.buene-ks.de

Hier finden Sie alle Termine und weitere Informationen.

Begegnung und Geselligkeit

Offener Schachtreff für alle

Wann: Montag, 19.10.2026, ab 17:30 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Boule am Vormittag

Wann: jeden Dienstag, um 10:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Café-Treff im Alten Schulhaus

Wann: jeden Dienstag, von 14:00 - 17:00 Uhr

Wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstr. 2, OT Königsbach

Parlez-vous français?

Ein Treffpunkt, um in netter, geselliger Runde Französisch zu sprechen.

Interessierte und Neugierige sind herzlich eingeladen.

Wann: jeden Mittwoch, von 9:30 bis 11:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Kontakt: Telefon: 0176 39 89 46 36, E-Mail: stips@web.de

Wanderung am 21. Oktober 26 entlang der Nagold

Unsere Tour führt von Unterreichenbach aus entlang der Nagold (Nagoldtalweg) nach Dillweißenstein (Bahnhof). Der Weg ist gut zu gehen, bis auf eine geringe Steigung. Von Unterreichenbach bis zum Bahnhof Dillweißenstein sind es 8 km. Hier gibt es die Möglichkeit mit dem Bus zum Kupferhammer zu fahren, wo wir auch zum Mittagessen einkehren. Wer will, kann zum Kupferhammer wandern, das sind dann noch 2-3 km extra. Hier auf dieser Strecke sind Stöcke zu empfehlen, es geht durch den Wald bergauf und der Weg ist steinig und schmal, der Abstieg zum Würmtal und Kupferhammer ist etwas schwierig (man kann auch entlang der Nagold unten im Tal bis zum Kupferhammer gehen, das ist ein guter Weg).

Danach fahren wir wieder mit dem Bus 3 und S5 Bahn zurück nach Königsbach.

Streckenlänge: 8 km; wer zum Kupferhammer läuft etwa 11 km.

Treffpunkt: Bahnhof Königsbach um 8:40 Uhr

Rückkehr: zwischen 16 und 17 Uhr

Anmeldung: wichtig! bis zum Samstag, 17.10. bei Susanne Mandrella (Tel.: 07232/311 658 oder per E-Mail an: mandrella_susanne@t-online.de oder 0170 436 04 30)

Kleidung der Witterung angepasst, etwas zum Trinken, vielleicht ein kleines Vesper mitnehmen.

Änderungen sind vorbehalten.

Text: S. Mandrella

Café-Treff am Storchenturm

Wann: jeden Mittwoch, von 14 bis 17 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Boule am Nachmittag

Wann: jeden Donnerstag, von 17:00 bis 19:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Bewegungstreff

Wann: jeden Donnerstag, 14:30 bis 15:30 Uhr

Wo: Feuerwehrhaus, Mühlstraße 3, OT Stein

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder, Telefon: 3008 158,

E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de.

Sprechstunde

PC-Sprechstunde

Angebot:

- Wir helfen bei Problemen mit Anwendungen und Betriebssystemen bei Laptops und PCs (Windows, macOS, Linux)
- Wir erklären die wichtigsten Grundregeln für ein sicheres Surfen im Netz (Online-Dienste, Online-Käufe, Online-Banking, Passwortsafe)
- Wir geben Tipps zur Nutzung von kostenlosen Programmen (Open Source oder Freeware, z. B. Textverarbeitung, Mail- und Antivirus-Programme)
- Wir zeigen Ihnen, wie man Dateien, wie z. B. Bilder vom Smartphone auf den PC oder Laptop übertragen kann.
- Wir erklären, wie man ein Upgrade von Windows 10 auf Windows 11 durchführt.
- Wir beraten Sie gerne bei persönlichen Anliegen und Fragen vertraulich während der PC-Sprechstunde. Bitte beschreiben Sie uns kurz Ihr Problem und vereinbaren Sie für diese persönliche Beratung einen Termin mit uns.

Eine Anmeldung zur PC-Sprechstunde ist für die Planung erforderlich! Bitte per E-Mail an: pcsprech@buene-ks.de.

Wann: Dienstag, 20. Oktober, 14:30 bis 17:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Smartphone und Tablet

Einzelgespräch für Einsteiger und Interessierte mit Anmeldung.

Dauer: ca. 30 Min. Auf Wunsch kann ein Folgetermin vereinbart werden

Wann: Dienstag, 27. Oktober, ab 14:30 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Telefon: 0162/26 26 115 oder

E-Mail: smartphone@buene-ks

Nachhaltigkeitstreff

Woher kommt unser Wasser?

Diese Frage stellen sich sicherlich viele Bürgerinnen und Bürger vor dem Hintergrund der außergewöhnlichen Hitze, Dürre und historischem Niedrigwasser im Jahr 2026 und ob diese Wasserversorgung langfristig gesichert ist.

Die Versorgung des Ortsteils Königsbach wird aktuell durch 100 % Bodenseewasser gedeckt, welches über den Hochbehälter Heustett II eingespeist wird.

Die Versorgung des Ortsteils Stein erfolgt zu 100 % mit Eigenwasser, welches aus der Galgenquelle und der Warmen Quelle gewonnen und über den Hochbehälter Hohberg eingespeist wird.

Am 30.10. werden wir uns als Nachhaltigkeitstreff zusammen mit Herrn Thiel die Wassergewinnung bei der Galgenquelle und der Warmen Quelle genauer anschauen. Die Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt:

- Warmen Quelle am 30.10. um 15:00

Da wir nur mit einer begrenzten Anzahl von Personen die Besichtigung durchführen können, bitten wir um Voranmeldung bei

- Sabine Büttner, Tel: 0160 985 747 76

E-Mail: buettner-hofladen@t-online.de

- Wolfgang Ruthardt, Tel: 0170 2738 651

E-Mail: wolfgang.ruthardt@t-online.de

Einsatz unserer Wärmebildkamera!!!

Wir wollen jetzt schon darauf hinweisen, dass wir in diesem Winter auch wieder bei Ihnen vorbeikommen und an Ihrem Gebäude beim Aufspüren von Wärmebrücken helfen, nach undichten Fenstern und Rollladenkästen suchen und sonstige Dämmschwächen aufspüren. Sprechen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin.

Text: W.R.

Arbeitsgemeinschaft Steiner Vereine



Die Besprechung unserer Veranstaltungstermine 2027 findet am 30.10.2026 um 19:00 Uhr im Vereinsheim der TG Stein statt. Die Vereinssprecher laden hierzu herzlich alle Vereinsvorstände und Vertreter der in Stein ansässigen Institutionen ein. Bitte meldet eure Termine bis 16.10.26 an info@koenigsbach-stein.de. Außerdem laden wir herzlich ein als Aussteller oder Bewirtungsstand an unserem Weihnachtsmarkt am 29.11.26, Sonntag, 1. Advent teilzunehmen. Interesse? Melden Sie sich bitte bei uns: steiner-weihnachtsmarkt26@web.de
Die Vereinssprecher
E.F.

Freiwillige Feuerwehr Königsbach-Stein



Musikzug

Das Musikcorps der Freiwilligen Feuerwehr Königsbach-Stein lädt am Freitag, dem 30.10.26, um 19.30 Uhr ins evangelische Gemeindehaus Königsbach herzlich zu einem Musikabend der besonderen Art ein.

Es wird volkstümliche Blasmusik und Pop- und Rockmusik präsentiert, aber jeweils unter der Fragestellung: Wie kann ein gutes Leben gelingen?

Zu dieser Frage wollen wir verschiedene mögliche Antworten anbieten, die zum Teil auch in unseren Musikstücken angelegt sind. Lassen Sie sich überraschen! Beginnen Sie Ihr gelingendes Leben an diesem Abend mit einem leckeren Getränk und belegten Brötchen, der Rest ergibt sich von alleine, wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eintritt frei. Spenden erwünscht.
Die Blauen Husaren

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Kindertagesstätte Regenbogen



Ein gelungener Start für unsere Schulanfänger

Für die diesjährigen Schulanfänger, unsere Fuchse, hat eine ganz besondere Zeit in ihrem letzten Kita-Jahr begonnen.

Am Dienstag, 29. September, fand endlich das lang ersehnte erste Schulanfängertreffen statt. Die Vorfreude bei den Kindern war groß, denn nun gehören sie ganz offiziell zu unseren „Großen“. Bei diesem ersten Treffen stand vor allem das gegenseitige Kennenlernen im Mittelpunkt. Mit verschiedenen Spielen starteten die Kinder gemeinsam in ihre Schulanfängerzeit und konnten sich als Gruppe erleben.

Nur zwei Tage später folgte bereits das erste Treffen im Rahmen unserer Schulkoooperation. Dabei lernten die Kinder auch die zuständige Kooperationslehrerin kennen. Auch dieser Vormittag stand ganz im Zeichen des Kennenlernens. Spielerisch entstand eine lockere und vertraute Atmosphäre, in der die Kinder erste Kontakte zur Lehrerin knüpfen konnten.

Mit diesen beiden Tagen ist für unsere 27 Schulanfänger der Startschuss für eine spannende Zeit gefallen. In den kommenden Monaten erwarten die Kinder viele gemeinsame Erlebnisse, Angebote und weitere Begegnungen im Rahmen der Schulkoooperation. Dabei möchten wir sie begleiten, stärken und Schritt für Schritt

auf den Übergang von der Kindertageseinrichtung in die Grundschule vorbereiten.

Wir freuen uns auf eine schöne und erlebnisreiche Schulanfängerzeit!

S. Schmid

Johannes-Schoch-Schule

Frischer Apfelsaft trotz technischer Tücke: Erstklässler erleben turbulente Aktion beim OGV

In der Kalenderwoche 41 stand für die ersten Klassen der Johannes-Schoch-Schule ein besonderer Ausflug auf dem Programm: Ein Besuch beim Obst- und Gartenbauverein, um gemeinsam eigenen Apfelsaft zu pressen. Unterstützt von Wolfgang Ruthardt, Martin Ehrismann und Dr. Bernhard Peichl lernten die Kinder den Weg von der Frucht bis zum fertigen Getränk kennen – auch wenn die Aktion logistisch und technisch einiges abverlangte.



Jeder packt mit an



Klasse 1c hatte sichtlich Spaß

Fotos: MS

Das Event startete mit einer unerwarteten Überraschung, als sich der schuleigene Häcksler bereits beim ersten Durchgang mit einem lauten Knall verabschiedete. Davon ließen sich die Beteiligten die Laune jedoch nicht verderben. Die engagierten Helfer organisierten kurzerhand ein Ersatzgerät, sodass die Aktion wie geplant weitergehen konnte.

Auch das unbeständige Herbstwetter stellte die Gruppe auf die Probe, doch die Kinder und ihre Betreuer trotzten Wind und Regen tapfer unter freiem Himmel. Nach getaner Arbeit – vom Waschen der Äpfel bis zum Bedienen der Presse – schmeckte der frisch gepresste, süße Saft allen Beteiligten umso besser. Weitere Informationen zu diesem erlebnisreichen Tag erhalten Sie direkt bei der Johannes-Schoch-Schule oder dem Obst- und Gartenbauverein. MS

Comeniusschule

Apfelsaftpressen mit dem OGV

Der erneuten Einladung des Königsbacher Obst- und Gartenbauvereins zum Apfelsaftpressen folgten wir auch dieses Jahr wieder sehr gerne. Und so verbrachten die Klassen 2 und 3 am Dienstag, 6. Oktober, einige lehrreiche Stunden beim OGV, um im Anschluss leckeren, selbst gepressten Apfelsaft zu verkosten.

Unser herzliches Dankeschön geht an den Vorstand Wolfgang Ruthard und seinen Kollegen Egon Notz, die sich beide viel Zeit für uns genommen und die Aktion toll vorbereitet haben.

(NP)



Fröhliche Schüler beim Apfelsaftpressen



W. Ruthard beim Verteilen des Apfelsafts. Fotos: N. Pfrommer

Volkshochschule
Außenstelle Königsbach

Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner
Örtliche Leitung: Monika Ruthardt
Telefon: 07232/49254
E-Mail: koenigsbach01@vhs-pforzheim.de



Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten erhalten Sie bei der örtlichen Leitung, die Sie auch anmelden kann bzw. Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0.

Allgemeinbildung

Thailand / Kambodscha

Multivisionsschau

Reinhard Stirl

Freitag, 23.10.2026, 19:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal

Gebühr 10,00 € (Vor Anmeldung); 12,00 € (Abendkasse)

Kursnummer 262-8503 e

Rallye Dresden / Dakar / Banjul: Von Stutensee nach Gambia mit dem VW-Bus

Multivisionsschau

Peter Heidt

Freitag, 06.11.2026, 19:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal

Gebühr 10,00 € (Vor Anmeldung); 12,00 € (Abendkasse)

Kursnummer 262-8504 e

Der Pensionär und Busfahrer Peter Heidt entdeckte bei einem Gambia-Urlaub mit seiner Frau zum ersten Mal die Rallye Dresden / Dakar / Banjul. Zurück in Stutensee reifte die Idee, selbst einmal etwas für die Menschen in Afrika zu tun. Über das Charity Projekt „Friends for Africa“ nahm er mit dem eigenen VW-Bus T4, Jahrgang 1998, an dieser Tour teil. Die Erfahrungen und auch die Dankbarkeit der Menschen spornten ihn an, diese Tour zu wiederholen.

Zahlreiche Reisen führten Peter Heidt, entweder in Begleitung seiner Frau Dominique oder guter Freunde, auf die über 7.000 km lange Strecke nach Gambia. Diese Rallye war für sie mehr als nur eine Strecke – sie war ein unvergessliches Erlebnis voller Natur, Begegnungen und Abenteuer.

Kommen Sie vorbei und erleben Sie das engagierte Ehepaar bei dieser Live-Multivision. Das Hilfsprojekt „Friends for Africa“ kann an diesem Abend durch den Kauf von Essen, Getränken und Fair-Trade-Produkten unterstützt werden.

Kinoabend und Impulsvortrag zum Thema „Wasserknappheit in Deutschland“

Volker Molthan

Montag, 16.11.2026, 19:00-21:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal

Gebühr 10,00 € (Vor Anmeldung); 12,00 € (Abendkasse)

Kursnummer 262-8506 e

Mit einem kurzen Impulsvortrag zur Wasserknappheit informiert Sie Volker Molthan über die aktuelle Situation in unserer Region. Im Anschluss sehen wir uns den Film „Bis zum letzten Tropfen“ von Daniel Harrich an. Er beleuchtet die bedrohliche Wasserknappheit und zeigt, wie ein kleiner Ort in Deutschland zum Schauplatz eines Kampfes um Entnahmerechte wird.

Fragen zum Thema sowie eine anschließende Diskussion sind erwünscht.

Beckenbodengymnastik mit Koordinationsübungen

Marion Deucher, Hebamme

Beginn: Dienstag, 03.11.2026

10 Termine, Di., 18:15-19:15 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, kleine Turnhalle

Gebühr 78,00 €

Kursnummer 262-8517

Der Beckenboden wird auch Lebensboden genannt. Der Kurs hilft Ihnen dabei, die normale Reaktionsfähigkeit des Beckenbodens zu erhalten oder bei Problemen entgegenzuwirken. Schwerpunkte sind: Verständnis für die Anatomie und

Physiologie des Beckenbodens und der Organe im kleinen Becken/Erkennen von ungünstigen Belastungen/Entspannung der Beckenbodenmuskulatur. Wichtig ist dabei auch die Funktion des Zwerchfells, Nieren, Organmobilität, Bauchdecke und konstruktive Ruhe.

Darüber hinaus beginnt der Kurs mit Koordinationsübungen, die Körper und Geist stärken. Die verschiedenen Schrittfolgen fordern und trainieren nicht nur das Herz-Kreislaufsystem, sondern auch das Gedächtnis. Mit Musik und viel Freude entwickeln Sie so ein völlig neues Gefühl des Ganzkörpertrainings, das für alle Generationen geeignet ist.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung oder Trainingsanzug, warme Socken sowie Gymnastikmatte, evtl. Pezziball (nicht beim ersten Termin).

Kultur und Küche

Europa à la carte: von Macarons zu Macron

Axel Müller, Nick Sezer

Freitag, 27.11.2026, 16:30-20:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7

Gebühr 55,00 €; inkl. Lebensmittelkosten

Kursnummer 262-8525 K

Seien Sie dabei bei diesem ausgefallenen Kurs, bei dem Sie nicht nur raffinierte Macarons herstellen, sondern gleichzeitig vom europapolitischen Referenten des Europazentrums Stuttgart über die aktuelle politische Situation Frankreichs informiert werden.

Gemeinsam mit unserem Backspezialisten Nick Sezer zaubern Sie Schritt für Schritt leckere Macarons – von der perfekten Macaron-Schale bis zur raffinierten Füllung. Mit praktischen Tipps, kreativen Ideen und einem verständlichen Rezept gelingt Ihnen das Nachbacken garantiert auch zu Hause.

Wir möchten an diesem geselligen Abend aber auch Ihr Wissen in Bezug auf unser Nachbarland Frankreich schulen, das Sie sicherlich schon oft besucht haben. Der stellvertretende Geschäftsführer & Bildungsreferent des Europa-Zentrums Baden-Württemberg informiert über die aktuelle politische Situation in Frankreich. Dabei können Fragen gestellt und auch gerne diskutiert werden – bei leckerer Verkostung der Macarons. Gerne dürfen auch eigene Häppchen und Getränke mitgebracht werden.

Vorträge mit Verkostung

In den Vorträgen mit Verkostung werden die kulturhistorischen und naturwissenschaftlich-ökologischen Aspekte rund um das Thema Weinbau betrachtet. Die Teilnehmer lernen die Hintergründe der Handwerkskunst Weinbau am Beispiel der vom Fachmann ausgesuchten Weine kennen, deren Besonderheiten und erhalten Einblicke in die verschiedenen Weinbauregionen.

Weinabend Frankreich

Christian Frey, Wolfgang Ruthardt

Samstag, 14.11.2026, 18:30-23:00 Uhr

Ankerstr. 34, Königsbach

Gebühr 95,00 €; inkl. Wein, Wasser, Menü

Kursnummer 262-8527 K

Christian Frey, der Chef des „Amtskellers“ in Ersingen, informiert Sie an diesem Abend über Weine aus Frankreich. Lassen Sie sich von seiner Auswahl sowie den vielfältigen Informationen zu Anbaugebieten und Trauben überraschen. Dazu verwöhnen Sie Wolfgang Ruthardt und sein Team mit einem ausgewählten Menü.

Volkshochschule Familientreff Königsbach-Stein



Leitung: Monika Ruthardt

Adresse: Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72 (gegenüber dem Getränkehandel)

Telefon: 07232/49254 bzw. 0177 / 837 98 31 (Mo. & Do.: 09:00-17:00 Uhr, Di. & Mi.: 14:00-17:00 Uhr, Fr.: 12:00-17:00 Uhr)

E-Mail: familientreff-koenigsbach-stein@vhs-pforzheim.de

Sprechstunde und Begegnungscafé im vhs-Familientreff: nach Vereinbarung.

Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der Leitung des Familientreffs, die Sie auch anmelden kann bzw. Anmeldungen unter www.vhs-pforzheim.de

Der Familientreff Königsbach-Stein ist eine öffentliche Einrichtung der Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis und ein Ort der Begegnung der Generationen. Durch die Vielfalt der Kurse und Gruppen „rund um die Familie“ können Sie sich informieren, austauschen, unterstützen und sich helfen.

Workshops, Gesprächskreise, Vorträge

Mutter (oder Vater) sein mit Herz und ohne Druck

Online-Vortrag mit Zoom

für Eltern / Erziehungsberechtigte von Babys und Kleinkindern

Constanze Lange

Montag, 19.10.2026, 19:30 - 21:00 Uhr

Gebühr 10,00 €

Kursnummer 262-8552 K

Anmeldung bis 15.10.2026

Sie erhalten Informationen über Schlafzyklen, Schlafhygiene, Ursachen für ein Einschlaf- oder Durchschlafprobleme sowie präventive Maßnahmen. Im Anschluss an den Vortrag ist Zeit für Fragen an Constanze Lange, ganzheitlicher Schlafcoach für Babys und Kleinkinder

Der Kurs findet online per Zoom statt. Die Teilnehmenden erhalten einen Zoom-Link vorab per Mail. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Gerät (Computer/Notebook, Smartphone, Tablet, etc.) benötigt.

Plan B: Mein Kind, Meine Herausforderung / Mit ADHS entspannt leben lernen

für Eltern / Erziehungsberechtigte

Birgit Bickel

Montag, 02.11.2026, 18:00 - 19:30 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 15,00 €

Kursnummer 262-8553 K

Was, wenn der ursprüngliche Plan A vom Elternsein nicht funktioniert? Wenn der Alltag zum Dauerstress wird, weil das Kind seine Hausaufgaben nicht erledigt, es ständig diskutiert oder immer das letzte Wort haben will. Wenn man nie pünktlich aus dem Haus zur Schule oder in die Kita kommt? Dann ist es an der Zeit umzudenken und neue Wege im Umgang mit dem Kind, aber auch im Umgang mit sich selber zu finden.

In dieser Veranstaltung haben Eltern die Gelegenheit, sich über ADHS zu informieren und Impulse und lebensnahe Handlungsalternativen zu erhalten, die den Umgang mit dem ADHS-Kind und seinem Verhalten erleichtern. Den Eltern wird Vertraulichkeit garantiert und sie haben die Möglichkeit, sich auszutauschen. Darüber hinaus erhalten sie praxiserprobte Entspannungsübungen, um im täglichen Miteinander einen liebevollen Umgang zu pflegen und Tipps für Akuthilfen, wenn die Wellen doch einmal zu hochschlagen. So kann trotz Herausforderung ADHS eine liebevolle und entspanntere Beziehung zum Kind, aber auch zu sich selbst gepflegt werden.

Pause drücken und aufatmen am Wochenende

Ein Workshop zur Stressprävention mit Qigong und Klangschalenmeditation

Anita Perla, Michael Vogt

Freitag, 13.11.2026, 18:00 - 21:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal

Gebühr 20,00 €

Kursnummer 262-8554 K

Als Eltern fühlt man sich im Alltag oft gehetzt und es fällt schwer, für sich etwas zu tun und zur Ruhe zu kommen. Auf Dauer ist dieser negative Stress nicht nur schädlich für die Gesundheit, sondern auch für das familiäre Miteinander.

Gönnen Sie sich diese kleine Auszeit zum Einstieg ins Wochenende. Lernen Sie von Michael Vogt die Kräfte von Qigong – dem Arbeiten mit Lebensenergie – kennen. Die sanften und fließenden Bewegungen im Stehen und Sitzen offenbaren eine Verringerung der immerwährenden Gedankenströme. Sie erleben Achtsamkeit und Gelassenheit.

Anschließend führt Sie Anita Perla in einige Stresspräventions-Tools ein, die sich gut im Alltag integrieren lassen, um wieder in

Balance zu kommen. Mit einer Klangschalenmeditation endet der Workshop.

Kreativwerkstatt Weihnachts-Deko-Kranz

für Kinder ab 8 Jahren

Nicoleta Morariu

Samstag, 21.11.2026, 11:00 - 14:00 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 15,00 € incl. Materialkosten

Kursnummer 262-8558 K

Du möchtest deine Familie mit einem selbstgemachten Türkranz überraschen? Nicoleta zeigt dir, wie du mit winterlichem Grün wie Tanne, Tuja und Eibe und Deko-Materialien deinen eigenen Weihnachtskranz kreierst. Das Material wird kostenfrei vom OGV zur Verfügung gestellt. Gerne könnt ihr auch eigenes Deko-Material mitbringen. Freut euch auf diesen Vormittag mit Nicoleta, Kinderpunsch und Advents- und Weihnachtsliedern.

In Kooperation mit dem OGV Königsbach.

Erste-Hilfe-Kurs

für Kinder von 8 bis 10 Jahren

Isabelle Bender

Mittwoch, 25.11.2026, 16:00 - 17:30 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 10,00 €; inkl. Materialkosten

Kursnummer 262-8560 K

Unfälle passieren überall und in jedem Alter, deshalb sollten auch Kinder frühzeitig lernen, wie sie bei einem Unfall helfen können. In diesem Kurs lernen Kinder altersgerecht die Grundlagen des Helfens und einfache Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Kurse in den Herbstferien

Die Gebühr bezieht sich auf das Kind. Die Begleitperson ist in der Gebühr inbegriffen (max. eine Begleitperson pro Kind).

Musikspaß mit Kater Oskar und MUKI

für Kinder von 2 bis 6 Jahren mit oder ohne Eltern-/Großeltern teil
Christiane Neumann

Beginn: Montag, 26.10.2026,

4 Termine, Mo. – Do., 15:00 - 15:45 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 32,00 €

Kursnummer 262-8561 K

Anmeldung bis zum 18.10.2026

Ein umfangreiches Repertoire an Fingerspielen, Bewegungsliedern, Sprechversen und Tänzen erwartet die Kinder. Sie werden mit einfachen Instrumenten wie Trommeln, Klanghölzern und Glöckchen vertraut gemacht. Im gemeinsamen Musik-Erleben wird die Wahrnehmung geschult und musikalische Begriffe wie laut und leise, schnell und langsam, hoch und tief spielerisch umgesetzt. Das spontane kindliche Interesse an Klängen und Tönen wird unterstützt, indem Musik durch Körperausdruck mit allen Sinnen erfahrbar gemacht wird. Instrumente werden zur Verfügung gestellt.

Musikspaß mit Kater Oskar und MUKI

für Kinder von 2 bis 6 Jahren mit oder ohne Eltern-/Großeltern teil
Christiane Neumann

Beginn: Montag, 26.10.2026,

4 Termine, Mo. – Do., 16:00 - 16:45 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 32,00 €

Kursnummer 262-8562 K

Anmeldung bis zum 18.10.2026

Kursbeschreibung und -Informationen siehe Kursnummer 262-8561 K.

Taschen-Näh-Workshop in den Herbstferien (ohne Nähmaschine)

für Kinder ab 8 Jahren

Alexandra Gindele, Schneidermeisterin

Beginn: Donnerstag, 29.10.2026,

2 Termine, Do. + Fr. 10:00 - 13:00 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 45,00 € incl. Stoffmaterial

Kursnummer 262-8563 K

Anmeldung bis zum 20.10.2026

Hey Mädels und Jungs in diesem Kurs sind Kunst und Kreativität gefragt. Am ersten Tag wollen wir unsere Taschen kunstvoll bemalen und mit Applikationen versehen. Am zweiten Tag nähen wir unsere Taschen von Hand zusammen.

Das Tollste an diesem Kurs ist, dass ihr die schon zugeschnittene Tasche im Kurs bekommt. Aber natürlich sind eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt. Egal ob ihr Halloweenaufnäher auf die Tasche für die „Trick or Treat“-Tour anbringt oder eine ganz ausgefallene Designtasche für die Disco gestalten möchtet, seid ihr in diesem Nähkurs in den Herbstferien genau richtig.

Bitte mitbringen: Näh- und Stecknadeln, Fingerhut, Scheren, Geodreieck, Schreibzeug.

Kreativ- und Knigge-Kurse für Kinder und Jugendliche

Einführung ins Schablonenmalen / Kreatives Gestalten mit Farbwalzen, Klebebändern und verschiedenen Klebetiketten

für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

Stefanie Mühlischlegel

Samstag, 14.11.2026, 10:00 - 12:15 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Gebühr 22,00 €; zzgl. 12,00 € Materialkosten (sie werden direkt mit der Dozentin abgerechnet)

Kursnummer 262-8566 K

Dieser Kurs bietet die Möglichkeit mit Acrylfarben und Farbwalzen zu experimentieren. Farbmischungen durch Schichten der Farben zu erproben und unter Verwendung von Klebebändern und verschiedenen Klebetiketten vielfältige kreative Gestaltungsmöglichkeiten zu erproben. Als Farbträger verwenden die Teilnehmer Malpappen in verschiedenen Größen. Es entstehen einzigartige Kunstwerke oder sogar kleine Serien sind möglich. Ganz nebenbei sammeln die Kursteilnehmer – ohne und mit Vorkenntnissen – vielfältige Farberfahrung mit Mischungen und Kontrasten. Der Erfolg fördert die kreativen Prozesse und regt eigenständige Denkprozesse an.

Auf Wunsch stehen weitere Malpappen zur Verfügung.

Bitte mitbringen: Schere, Malerkittel (altes Hemd, etc.), Zeitungspapier und etwas zu trinken.

Kinderkochkurse

Bei unseren Koch- und Backkursen lernen Kinder mit nachhaltig produzierten Grundnahrungsmitteln umzugehen, diese saisonal beurteilen zu können und gleichzeitig die Motorik zu schulen. Angebote für ältere Schüler zeigen Alternativen zum Medienkonsum auf, fördern die Motorik und können berufsvorbereitend sein.

Brotbackkurs

für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Isabelle Bender

Freitag, 23.10.2026, 16:00 - 18:15 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Schulküche

Gebühr 25,00 €; inkl. Lebensmittelkosten

Kursnummer 262-8570 K

Anmeldung bis 17.10.2026

Weiß Ihr Kind, wie das Brot entsteht, das es jeden Tag isst? Welche Getreidesorten es gibt und wie daraus Mehl entsteht? An diesem Nachmittag werden die Kinder neben diesen Informationen auch einen Brotteig herstellen, das Brot backen und verkosten.

Bitte mitbringen: Restbehälter, Schürze, Küchentuch, ggf. Haargummi.

Stärke-Angebote

Die vhs Pforzheim-Enzkreis unterstützt die Eltern- und Familienbildung mithilfe des Landesprogramms STÄRKE.

Offener Treff mit Krabbelgruppe

für Mütter / Väter mit Babys ab 3 Monaten

Marion Deucher

Beginn: ab 03.11.2027 (weitere Termine in diesem Jahr 17.11. / 01.12. / 14.12.2026)
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72

Der Offene Treff findet immer 14-täglich dienstags von 10 - 12 Uhr statt und ist gebührenfrei. Jeder ist willkommen! Eine Anmeldung ist nicht notwendig-einfach vorbeikommen!

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die Leiterin des Familientreffs, Frau Ruthardt:

Telefon: 0177/8379831 (Mo. & Do.: 09:00 - 17:00 Uhr, Di. & Mi.: 14:00 - 17:00 Uhr, Fr.: 12:00 - 17:00 Uhr)

E-Mail: familientreff-koenigsbach-stein@vhs-pforzheim.de



Schlafprobleme bei Babys und Kleinkindern

Foto: Constanze Lange

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Restplätze und Veranstaltungen an der Musik- und Kunstschule Westl. Enzkreis e.V.



Pavel Chatzipavlidis

Foto: MSWE

Klavierunterricht neu in Dietlingen: Donnerstags

Musikalische Früherziehung für 3-Jährige mit einer erwachsenen Begleitperson mit Sandra Dürr
Montags, 14.30 – 15.15 Uhr, Start: baldmöglichst monatliche Gebühr: 28 €,

Altes Rathaus Wilferdingen, Hauptstr.5.

E-Gitarren- und Akustikgitarren-

unterricht mit Alexander Kroll:

NEU: Feitags in Königsbach - auch in fortgeschrittenem Alter 30+ erlernbar.

Hornunterricht bei der ehemaligen Solohornistin der Badischen Staatskapelle Susanne Wich-Weisteiner

Buchen Sie eine unverbindliche Schnupperstunde

Kunstkurs für 3- bis 5-Jährige mit einer Begleitperson: 5 x dienstags ab 10.11.2026, 15.45 – 17.00 Uhr, Altes Rathaus in Wilferdingen, Gebühr pro Familie 55 €.

Konzertvorschau:

Freitag, 13. November 2026, 18.00 Uhr Schülerkonzert in der Heynlschule in Königsbach-Stein

Ausgewählte Instrumentalsolisten präsentieren ein klassisches Programm.

Das Konzert findet bei freiem Eintritt statt und dauert ca. eine Stunde.

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Landwirtschaftsamt

Jetzt anmelden für Praxiskurs des Landwirtschaftsamtes am 20. Oktober: Sauerkraut selbst gemacht und lecker zubereitet

Beim Kochworkshop des Landwirtschaftsamtes am Dienstag, 20. Oktober, dreht sich alles um das heimische Sauerkraut, das im

Winter aus unserer Küche nicht wegzudenken ist. Von 15:30 bis 19:30 Uhr erfahren die Teilnehmenden Wissenswertes über Geschichte, Anbau, Herstellung und Zubereitung des fermentierten Weißkohls. Zudem wird an diesem Abend Sauerkraut in Gläsern selbst hergestellt und gemeinsam werden leckere, kreative Speisen wie beispielsweise ein Sauerkraut-Lachs-Auflauf oder eine Blätterteigrolle zubereitet.

Wer teilnehmen möchte, kann sich online auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt (Rubrik Veranstaltungen) oder telefonisch unter 07231 308-1800 anmelden. Der Kurs findet in der Schulküche der Pestalozzischule, Marktplatz 9, in Pforzheim statt. Die Kursgebühr beträgt 25 Euro. Für Fragen und weitere Informationen steht Ellen Riexinger vom Landwirtschaftsamt per Mail an Ellen.Riexinger@enzkreis.de gerne zur Verfügung.
(enz)

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“ am Sonntag, 25. Oktober: Ganztätig Kulturlandschaft und Klosterleben in Maulbronn erfahren

Wer sich interessiert, wie einst die Mönche in Maulbronn lebten, kann sich am Sonntag, 25. Oktober, der langjährigen Klosterführerin Anita Dworschak anschließen. Der Tag im UNESCO-Weltkulturerbe beginnt mit einer Führung in der Steinhauerstube in Schmie. Nach einem typischen Maulbronner Mittagessen erfahren die Teilnehmenden im Rahmen einer Führung durch die Klosteranlage, wie sich hier einst das klösterliche Leben abgespielt hat und wie die ehemaligen Klostergebäude heute genutzt werden. Das Programm kann nach Terminabsprache auch von Gruppen gebucht werden. Die Kosten betragen 44 Euro pro Person (Kinder auf Anfrage). Treffpunkt ist um 10 Uhr beim Parkplatz Tiefer See. Anmeldungen nimmt Anita Dworschak per E-Mail an AnitaDworschak@t-online.de, Telefon 07043 8864 oder online über www.klosterwelten.net gerne entgegen.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Sachgebiet Klimaschutz und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengesetzt, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar. Ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen ist beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. Für Fragen steht Angela Gewiese vom Sachgebiet Klimaschutz beim Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de gerne zur Verfügung.
(enz)



Wie einst die Mönche in Maulbronn lebten, vermittelt anschaulich die langjährige Klosterführerin Anita Dworschak im Rahmen eines Angebots des Veranstaltungskalenders „Enzkreis erleben“.

Foto: Anita Dworschak

Niedrigwasserlage im Enzkreis besteht weiterhin

Verbot der Wasserentnahme läuft am 15. Oktober ab – Trotzdem bitte weiter darauf verzichten

Der Sommer 2026 ist zu Ende. Geprägt waren die letzten Monate von ungewöhnlich hohen Temperaturen und ausbleibenden langanhaltenden Niederschlägen. So zeigt der Klimaatlas der Lan-

desanalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW), dass es (Stand 29.09.2026) im Enzkreis in diesem Jahr 41 heiße Tage gab, das heißt Tage mit der Maximaltemperatur von mindestens 30°C; an 10 Tagen überstieg das Thermometer sogar die 35°C-Marke. Neben den hohen Temperaturen trugen die geringen Niederschläge zu einer Stresssituation für die Gewässer bei. Auch die aktuellen Vorhersagen geben wenig Anlass zur Hoffnung auf baldige Besserung der Niederschlagssituation und damit auch der Niedrigwassersituation im Enzkreis.

Seit dem 4. Juli 2026 galt im Enzkreis ein Wasserentnahmeverbot, das allerdings am 15. Oktober abläuft. Was gilt dann? Ramona Schüssler und Andrea Hartmann vom Umweltamt des Enzkreises appellieren:

„Auch wenn das Wasserentnahmeverbot offiziell nicht mehr gilt, verzichten Sie bitte weiterhin auf Wasserentnahmen aus unseren oberirdischen Gewässern. Damit leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Schutz der Gewässerflora und -fauna.“ Vereinzelte Regentage führen nach ihren Worten zwar zu kurzzeitigen Pegelspitzen im Gewässer, bringen jedoch keine nachhaltige Entspannung. Wer keine wasserrechtliche Erlaubnis besitzt, darf laut den beiden Expertinnen lediglich „geringe Mengen“ aus Oberflächengewässern entnehmen. Dabei darf die Summe der geringen Wasserentnahmen aus einem Gewässer keine nachteiligen Auswirkungen auf dieses haben. Die Definition einer „geringen Menge“ orientiert sich also an der Gewässersituation und nicht am Bedarf des Nutzenden. Bei Niedrigwasserlagen wie derzeit schaden bereits geringe Wasserentnahmen, weshalb solche Entnahmen trotz Ablauf des Wasserentnahmeverbots nicht zulässig sind. Daher müsse weiterhin Rücksicht auf die Oberflächengewässer genommen werden.

„Glücklicherweise ist jetzt im Herbst die Ernte weitgehend eingebracht und der Bewässerungsdruck durch kühlere Temperaturen gering. Das hat uns dazu bewogen, das Wasserentnahmeverbot nicht weiter zu verlängern und die Menschen im Enzkreis auf diesem Weg zu informieren und zum Mitmachen - besser gesagt zum Seinlassen - aufzufordern“, fasst Axel Frey, Leiter des Umweltamts, zusammen. (enz)

Herbstaussgabe der Abfall- und Klimaschutzzeitung kommt ab 14. Oktober in alle Haushalte

Ab dem 14. Oktober wird die neue Ausgabe der Zeitung „Abfallwirtschaft & Klimaschutz im Enzkreis“ an alle Haushalte im Enzkreis verteilt. Die Ausgabe Nr. 32 informiert auf sechs Seiten über aktuelle Themen aus Abfallwirtschaft und Klimaschutz.

Titelthema sind die Ergebnisse der Restabfall-Analyse. „Rund 38 Prozent unseres Restmülls sind Bioabfall – das ist deutlich zu viel“, sagt Alexander Pfeiffer, Leiter des Amts für Abfallwirtschaft. „Diese Abfälle gehören in die Biotonne. Dann können sie auch zu Kompost und Bio-



Laufbrunnen in Mönsheim mit Hinweisschild zum Wasserentnahmeverbot. (enz)

Foto: Enzkreis, Andrea Hartmann

gas verarbeitet werden. Hinzu kommt noch: Wer konsequent trennt, spart bei den Gebühren.“

Außerdem stellt die Abfallberatung ihre kostenlosen Vorträge für Gemeinden, Vereine und Gruppen vor. Sie erklärt, wohin Fall- obst gehört, und gibt Tipps für die Abfallentsorgung im Winter und rund um die Weihnachtsfeiertage. Im Klimaschutzteil geht es unter anderem um den „Sanierungssprint“, einen Nachhaltigkeitstreff in Königsbach-Stein und den 3. Tag der Wärmepumpe am 7. November. Auf der „Jungen Seite“ können Kinder und Jugendliche ein Experiment zum Thema Bioabfall ausprobieren und an einem Gewinnspiel teilnehmen.

Fragen beantwortet die Abfallberatung des Enzkreises unter Telefon 07231-354838 oder per E-Mail an abfallberatung@enzkreis.de. Weitere Informationen gibt es unter www.abfallwirtschaft-enzkreis.de.

(enz)

Artikelserie: Vorbereitet, wenn's drauf ankommt – in jeder Krise: Teil 2: Stromausfall & Blackout

Krisen und Katastrophenlagen können jederzeit eintreten – auch direkt vor unserer Haustüre und meist sehr plötzlich und unerwartet: Stürme und Unwetter mit Hagel oder Starkregen, Wald- und Flächenbrände, ein großflächiger Stromausfall oder andere unvorhersehbare Ereignisse. Tatsache ist: In einer größeren Gefahrenlage können die Rettungskräfte nicht überall sein. Wichtig ist daher die eigene gute Vorbereitung. Was es in den unterschiedlichen Szenarien für eine gute Eigenvorsorge braucht, will Ihnen diese Serie aufzeigen und Ihnen helfen – damit Sie vorbereitet sind, wenn's drauf ankommt.

Plötzlich ohne Strom:

Ein Stromausfall ist eine plötzliche, ungeplante Unterbrechung der Stromversorgung in einem begrenzten Gebiet. Meist dauert er oder sie (die Unterbrechung) nicht lange und betrifft nur wenige Haushalte oder Straßen. Ein Blackout dagegen ist ein großflächiger und langanhaltender Stromausfall. Er kann weite Regionen betreffen und hat dann gravierende Folgen für die Versorgung, Kommunikation und Infrastruktur. Gründe können ein Sturm- oder ein Starkregenereignis sein, aber auch ein Sabotageakt wie im vergangenen Winter in Berlin.

Die Folgen:

Licht, Heizung und Herd, Wasser (Duschen, WC-Spülung), Internet und Telefon, Kühlschrank und Tiefkühltruhe, Aufzug – all das funktioniert nicht mehr. Auch Supermärkte, Apotheken, Tankstellen, Geldautomaten werden schließen und öffentliche Verkehrsmittel stellen ihren Betrieb ein. Daher kann es bei einem länger anhaltenden Blackout zu Versorgungsengpässen bei Wasser, Nahrung, medizinischer Hilfe und vielem mehr kommen.

Was kann ich selbst tun, um einige Tage überbrücken zu können:

Ein eigener Notvorrat mit Trinkwasser, haltbaren Lebensmitteln und Medikamenten hilft zunächst einmal, eine gewisse Zeit aushalten zu sein. Am Abend und in den Nachtstunden sorgen Taschenlampen oder Kerzen für etwas Licht – vorausgesetzt Sie haben auch Batterien und ein Feuerzeug oder Streichhölzer zur Hand. Auch solarbetriebene Batterieladegeräte sind noch nutzbar. Damit Sie Ansagen und aktuelle Informationen zur Lage abrufen können, sollten Sie ein Radio mit Batteriebetrieb haben, denn die öffentlich-rechtlichen Sender werden ihren Betrieb aufrechterhalten, um die Bevölkerung mit Hinweisen der Behörden zu versorgen. Außerdem können Sie sich über die Warn-Apps informieren. Mit einem Gas- bzw. Campingkocher oder einem Tisch- bzw. Gartengrill können Sie auch ohne Strom noch ein Essen zubereiten. Achten Sie jedoch unbedingt auf ausreichende Belüftung, um Gefahren zu vermeiden.

Auch Bargeld kann noch bedingt weiterhelfen, um beispielsweise bei einem Landwirt ein paar Eier oder Milch zu bekommen.

Es hilft auch sehr, wichtige Dokumente bereits griffbereit gepackt zu haben, sollte man sein Zuhause wegen einer Evakuierung verlassen müssen – oder wie im Winter teilweise in Berlin geschehen, wo aufgrund eines Sabotageaktes an Stromkabeln Wohnungen nicht mehr ausreichend beheizbar waren.



In diesen Tagen erhalten alle Haushalte im Enzkreis die neue Ausgabe der Zeitung „Abfallwirtschaft und Klimaschutz im Enzkreis“. (enz)

Foto: V. Klauder

Wie kann ich mich während eines Stromausfalls oder Blackouts schützen?

Sollten Sie längere Zeit keinen Strom haben, ist es wichtig, Ruhe zu bewahren und bewusst mit vorhandenen Ressourcen umzugehen:

Halten Sie den Kühl- und Gefrierschrank möglichst geschlossen, dann hält er die Lebensmittel länger kühl.

Verwenden Sie Kerzen oder Campinglichter nur unter ständiger Aufsicht – es besteht Brandgefahr.

Unterstützen Sie nach Möglichkeit Ihre Nachbarn, insbesondere ältere oder hilfsbedürftige Personen.

Achten Sie auf Ansagen aus dem Radio oder Informationen über die Warn-Apps und nehmen Sie die Hinweise der Behörden ernst.

In der nächsten Folge der Serie wird es um Stürme gehen. Mehr zum Thema hat das Landratsamt im Internet unter www.enzkreis-sicher.de eingestellt. Dort finden Sie unter anderem Links zu Checklisten und einem Vorratsrechner. Sicher? – Sicher!

(enz)



„Gläserne Produktion“ am Sonntag, 18. Oktober: Schauen – Erleben – Schmecken beim Tag der offenen Tür in der Ölmühle Illingen

Bereits seit dem 19. Jahrhundert betreibt Familie Krauth die Ölmühle in Illingen. Ein Teil der alten Mühle existiert bis heute. Im Rahmen der Landesaktion „Gläserne Produktion“ und der „Öko-Aktionswochen“ lädt die Familie Krauth am Sonntag, 18. Oktober, von 12 bis 17 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in ihren Betrieb in der Mühlstraße 1 ein. Die Besucherinnen und Besucher können zusehen, wie in der historischen Mühle an der Stempel- presse Walnussöl gepresst und im modernen Teil der Mühle an der Schneckenpresse Hanföl gewonnen wird. Angeboten werden auch Vorträge und Führungen und natürlich eine Verkostung des Öls sowie weiterer kulinarisches Leckereien zum Essen. Außerdem lädt der Obst- und Gartenbauverein zum Apfelsaftpressen ein, der ebenfalls probiert werden kann.

(enz)

Netzwerk Gleichstellung Pforzheim und Enzkreis nimmt Gestalt an – Zweites Arbeitstreffen stellt wichtige Weichen

„Gleichstellung gelingt gemeinsam“ lautete das Motto des zweiten Arbeitstreffens zum Aufbau des Gleichstellungsnetzwerks Pforzheim und Enzkreis, das am vergangenen Donnerstag in der neu umgebauten Kantine des Landratsamtes Enzkreis stattgefunden hat. Eingeladen hatten die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pforzheim und des Enzkreises, Lea Niewerth und Kinga Golomb. Im Mittelpunkt stand die gemeinsame Weiterentwicklung eines ersten Strukturvorschlags für das künftige Netzwerk.

Nach dem Auftakttreffen im Frühjahr 2026 kamen dieser Tage nun rund 35 engagierte Menschen aus unterschiedlichen Bereichen zum zweiten Arbeitstreffen zusammen. Vertreten waren unter anderem Wohlfahrtsverbände, Bildungseinrichtungen, Verwaltung und zivilgesellschaftliche Organisationen. Im Mittelpunkt des Treffens stand die Frage, wie das künftige Netzwerk konkret zusammenarbeiten kann. Aufbauend auf den Ergebnissen des Auftakttreffens wurde gemeinsam darüber diskutiert, welche Strukturen und Formate es braucht, um Austausch, Vernetzung und gemeinsame Aktivitäten langfristig zu ermöglichen.

„Unser Gleichstellungsnetzwerk soll für alle Beteiligten einen Mehrwert bieten – im Austausch wie in der Projektarbeit. Alle, die sich mit Gleichstellung beschäftigen, sollen hier eine gemeinsame Plattform haben“, sagt Kinga Golomb.

Wie das Netzwerk am Ende genau aussehen und arbeiten wird, ist dabei bewusst noch nicht abschließend festgelegt. Die Struktur wird in einem transparenten Beteiligungsprozess gemeinsam mit den Beteiligten entwickelt. Das zweite Arbeitstreffen hat diesen Prozess nun einen weiteren Schritt vorangebracht und erste konkretere Vorstellungen zur zukünftigen Zusammenarbeit hervorgebracht.

„Wie ein Baum mit vielen Wurzeln verbindet unser Netzwerk Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Erfahrungen aus Pforzheim und dem Enzkreis. Jeder Ast steht für ein anderes Thema. Die Themen denken wir intersektional“, wie Lea Niewerth erläutert. Begleitet wurde das Treffen, wie bereits der Auftakt, durch das IMAP-Institut. Ein weiteres Arbeitstreffen ist für Januar 2027 geplant.

Wer Interesse hat, sich am Aufbau des Gleichstellungsnetzwerks Pforzheim und Enzkreis zu beteiligen, kann sich gerne per E-Mail an die Büros der Gleichstellungsbeauftragten unter gleichstellung@pforzheim.de oder gleichstellungsbeauftragte@enzkreis.de wenden. (enz)



Die Gleichstellungsbeauftragten Kinga Golomb (links) und Lea Niewerth geben den Impuls zur anschließenden Diskussion.

Foto: Anna Merdian

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5

Tel.: 07232 2340

E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de

Homepage: www.ek-koenigsbach.de

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch: 16:00 bis 18:00 Uhr

Pfarrer Julian Albrecht:

Tel.: 015206188846 oder E-Mail: julian.albrecht@kbz.ekiba.de

Gemeindediakonin Carina Wagner:

Sprechzeiten montags und mittwochs im Gemeindehaus

Tel.: 01774134409 oder E-Mail: carina.wagner@kbz.ekiba.de

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX